

	<p>Objekt: Plakette von Gustav Adolf Bredow (Jahresgabe 1910 des Württembergischen Kunstvereins)</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 22453</p>
--	--

Beschreibung

Der Württembergische Kunstverein in Stuttgart wurde im Jahr 1827 gegründet und zählt damit zu den ältesten Zusammenschlüssen dieser Art in Deutschland. Seit 1913 hat der Kunstverein seinen Sitz im Kunstgebäude am Stuttgarter Schlossplatz. Dieser Bau wurde von Theodor Fischer entworfen, die Kuppel schmückt ein goldener Hirsch des Bildhauers und Medailleurs Ludwig Habich.

Die Jahresgabe des Kunstvereins für 1910 gestaltete Gustav Adolf Bredow, der sich 1897 in Stuttgart niedergelassen hatte. Die Vorderseite der Plakette zeigt einen Brunnen, des Schale die Inschrift IN ARTE LIBERTAS trägt und zu dessen beiden Seiten ein nackter Mann und eine nackte Frau stehen.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

Grunddaten

Material/Technik:	Kupfer, geprägt
Maße:	Breite: 109 mm, Höhe: 86,7 mm, Gewicht: 240,94 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1910
	wer	Metallwarenfabrik Wilhelm Mayer und Franz Wilhelm
	wo	Stuttgart
Hergestellt	wann	1910

	wer	Gustav Adolf Bredow (1875-1952)
	wo	
Veröffentlicht	wann	
	wer	Württembergischer Kunstverein Stuttgart
	wo	

Schlagworte

- Medaille
- Vereinswesen

Literatur

- Martin Heidemann (1998): Medaillenkunst in Deutschland von 1895 bis 1914. Berlin, S. 347f. Abb. 481 Nr. 1189
- Mössinger, Ingrid (2018): Kunstsammlungen Chemnitz Bestandskatalog : Plastiken [x92] [x80][x93] Skulpturen [x92][x80][x93] Objekte. Köln, S. 287 Abb. V 15